



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Gewobag stellt Apartments mit 100 Wohnplätzen für Studierende in Berlin-Moabit fertig

01.09.2021 Fachinformation

In der Bremer Straße in Berlin-Moabit werden Mitte Oktober 2021 zu Beginn der neuen Vorlesungszeit Studierende und Auszubildende in die 66 Wohngruppen mit insgesamt 100 Wohnplätzen einziehen. Von den Räumlichkeiten konnten sich am 1. September 2021 die Vorstandsmitglieder der Gewobag, Snezana Michaelis und Markus Terboven, sowie Sebastian Scheel, Senator für Stadtentwicklung und Wohnen, anlässlich der Fertigstellung des Bauprojektes überzeugen.

Snezana Michaelis, Vorstandsmitglied der Gewobag:

„Studierende und Auszubildende machen mit der ersten eigenen Wohnung einen großen Schritt in ein eigenständiges Leben. Dieser Schritt wird in der aktuellen Situation des Wohnungsmarkts oft erschwert. In der Bremer Straße bieten wir moderne Wohnplätze in innerstädtischer Lage zu einer Bruttowarmmiete von 350,00 €. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Entspannung der Wohnraumsituation für Berliner Studierende und Auszubildende, von denen einige vielleicht das Wohnen der Zukunft mitgestalten werden.“

Markus Terboven, Vorstandsmitglied der Gewobag:

„Berlin ist und bleibt ein Magnet für junge Menschen, die am Anfang ihres beruflichen Weges stehen. Es freut uns, dass wir ihnen ein bezahlbares und faires Wohnungsangebot machen und dabei gesellschaftlich relevante Themen wie Klimaschutz, Mobilität und Gemeinschaft verbinden können.“

Sebastian Scheel, Senator für Stadtentwicklung und Wohnen:

„Mit der Gewobag als landeseigene Wohnungsbaugesellschaft haben wir einen wichtigen Partner, um auch zukünftig weitere, dringend benötigte Wohnangebote für Studierende und Auszubildende im gesamten Stadtgebiet zu schaffen. Die Bremer Straße, in die ab Oktober Leben einzieht, ist eines von mehr als 20 Projekten, die im Auftrag des Berliner Senats für Studierende und Auszubildende realisiert werden.“

Die jetzt fertiggestellten Apartments der Gewobag für Studierende und Auszubildende mit 100 Plätzen sind ein weiterer wichtiger Schritt, dieses Ziel zu erreichen. Nach einem Senatsbeschluss von 2015 sollen mindestens 5.000 zusätzliche Wohnplätze für studentisches Wohnen geschaffen werden, unter anderem von den landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften. Auf einem Moabiter Bestandsgrundstück mit aufwändig gestalteten Außenbereichen hat die Gewobag zwei Häuser mit insgesamt 66 Wohngruppen (100 Wohnplätze) errichtet: In der Bremer Straße ist ein 7-geschossiges Gebäude als Vorderhaus und Wohngruppen mit 1-3 Apartments entstanden. BewohnerInnen größerer Wohngruppen teilen sich Küche und Sanitärebereiche. Es gibt 50 überdachte und 50 freistehende Fahrradstellplätze im Untergeschoss sowie im Außenbereich der Anlage. Zwei Gewerbeflächen im Erdgeschoss für den täglichen Bedarf runden das Angebot ab. Die insgesamt 44 Wohnungen des Gartenhauses verfügen über einen Balkon oder eine Terrasse. 26 Wohngruppen sind barrierefrei gestaltet. Die Badezimmer sind mit Dusche, Waschtisch und WC ausgestattet. Beide Gebäude zeichnen sich durch eine hohe Energieeffizienz gemäß KfW-55-Standard aus. Damit tragen sie zum Klimaschutz und niedrigeren Heiz- und Warmwasserkosten für die neuen BewohnerInnen bei.

V. l. n. r.: Sebastian Scheel, Senator für Stadtentwicklung und Wohnen, Snezana Michaelis, Mitglied im Vorstand der Gewobag und Markus Terboven, Mitglied im Vorstand der Gewobag, in einem der fertiggestellten Apartments für Auszubildende und Studierende.



Bremer Straße, Coypright: Haas Architekten



